

Protokoll:

Frau Wierschem erläutert, dass in zahlreichen Koblenzer Schulen zurzeit via Smartphones innerhalb sogenannter „Klassenchats“ Bildmaterial mit pädophilen, pornographischen Inhalten verbreitet wird. Dies sei natürlich eine Aufgabe für die Strafverfolgungsbehörden, aber auch für die präventive Jugendarbeit.

Herr Muth erklärt, dass das Thema bereits von der Schulsozialarbeit und dem präventiven Jugendschutz in den Blick genommen werde.

Herr Roos ergänzt, dass der Umgang mit den sozialen Medien auch ein schulisches Thema sei.